Interaktive Links:

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

› [zum Hersteller/Produkt](#)

Faltradklassiker in dritter Auflage

Name: Birdy

Hersteller: Riese & Müller

Preis: ab 2.199 Euro

Highlights: Vollgefedertes [Faltrad](#) mit 18-Zoll-Laufrädern und verbesserter Seitensteifigkeit sowie geringerem Gewicht

Hintergrund:

Zwanzig Jahre ist es her, dass Riese & Müller aus Darmstadt sein Faltrad „Birdy“ auf den Markt brachte. Zum Jubiläum erhält das Allzweckrad nun eine umfassende Überarbeitung. „Während wir am Faltprinzip nichts geändert haben, hat das neue Birdy eine optimierte Geometrie und einen neuen Faltvorbau - beides zugunsten der Fahreigenschaften“, erläutert Tobias Spindler vom Hersteller die technische Seite der Neuerungen. Zudem gibt es das Birdy künftig ausschließlich mit Scheibenbremsen und einem Kettenspanner, der den Kettenabwurf beim Falten verhindert. Auch optisch gibt's einiges Neues: Vier neue, knallige Rahmenfarben werden angeboten und dazu komplementäre Griffe und Pedale in sieben Tönen. Im Zuge der Modellpflege reduziert Riese & Müller die Modellvarianten auf vier verschiedene Ausstattungen; mit ursprünglicher Rahmenform und Funktion ist weiterhin auch das günstigere World Birdy in zwei Varianten erhältlich.

Kommentar:

„Ich weiß noch gut, wie ich 1995 das erste Mal mit dem Ur-Birdy über die Kopfsteinpflasterstraßen Leipzigs fuhr. Schon damals überzeugten mich Fahrwerk und Faltprinzip. Und dennoch kann man die beiden Räder faktisch nicht mehr vergleichen, zu groß sind die Unterschiede in eigentlich jedem Detail. Alles in allem listet der Hersteller mehr als zwanzig Details auf, bei denen das Vöglein überarbeitet wurde. Das Ergebnis steht zum Ur-Birdy wie ein aktuelles Smartphone zum Handy aus den Neunzigern ... Ich bin sehr gespannt auf die ersten Ausflüge mit dem Birdy!“ (Gunnar Fehlau, *pressediens-fahrrad*)